

Fachbericht

Evaluation der **Lehrveranstaltungen** am

Philosophischen Seminar

an der Philosophischen Fakultät

der Universität zu Köln

im Sommersemester 2019



erstellt vom

Büro für Qualitätsmanagement

Vorbemerkung

Im folgenden Bericht wird die **Auswertung der Lehrveranstaltungen aller Studiengänge am Philosophischen Seminar** im Rahmen der Fachevaluation im Sommersemester 2019 dargestellt.

Sowohl die Vorbereitung als auch die Auswertung der Befragung erfolgten durch das QM-Büro. Die Daten der Fragebögen wurden im Programm EvaSys von Simon Hasler, Mhiara Mühlbauer und Theresa Fischer eingegeben und weiterverarbeitet.

Grundlage des Berichts sind die Daten, die anhand der Fragebögen zur Lehrveranstaltung erhoben wurden. Die Fragebögen wurden im Laufe des Semesters per Hauspost an alle Lehrenden des Instituts versendet und in den Lehrveranstaltungen von den Studierenden beantwortet. Die Studierenden hatten die Möglichkeit, die Fragebögen handschriftlich oder über einen QR-Code bzw. Link online auszufüllen (Hybridbefragung).

Insgesamt wurden 645 Fragebögen erfasst, die von Studierenden folgender Studiengänge beantwortet wurden:

- Bachelor of Arts Philosophie (2-Fach)
- Bachelor of Arts Lehramt/ Praktische Philosophie an Gymnasien und Gesamtschulen
- Bachelor of Arts Lehramt/ Praktische Philosophie an Haupt-, Real- und Gesamtschulen
- Master of Education Lehramt/ Praktische Philosophie an Gymnasien und Gesamtschulen
- Master of Education Lehramt/ Praktische Philosophie HRG
- Master of Arts Philosophie (1-Fach)
- Master of Arts Philosophie (2-Fach)
- Sonstige

Im Bericht werden zunächst die aggregierten Ergebnisse aller Fragebögen dargestellt. Diese werden im Anschluss in Form einer Profillinie abgebildet, die sich aus den Mittelwerten aller Antworten zusammensetzt.

Der Großteil der Fragebögen wurde von Studierenden der Studiengänge Lehramt für Gymnasium und Gesamtschule (Bachelor) und Bachelor of Arts Philosophie ausgefüllt.

Die durchschnittliche Gesamtbewertung der Lehrveranstaltungen durch die Studierenden fiel mit einem Mittelwert von 1,9 ähnlich wie in der letzten Evaluationsperiode aus. Im Wintersemester 2014/15 lag die durchschnittliche Gesamtbewertung bei 2,0.

Wir danken dem Institut, allen Lehrenden und Studierenden herzlich für die Unterstützung! Für Rückfragen steht das QM-Büro gerne zur Verfügung.

Köln, im September 2019

Jessica Käss, M.A.

Kontakt

QM-Büro
Philosophische Fakultät der Universität zu Köln
Albertus Magnus-Platz
50923 Köln

Tel.: +49 (0)221 470-7324/-7325
E-Mail: qm-philfak@uni-koeln.de
Webseite: <http://qm.phil-fak.uni-koeln.de>

Mittelwert aller Fachevaluationen am Philosophischen Seminar im SoSe 2019

Erfasste Fragebögen = 645

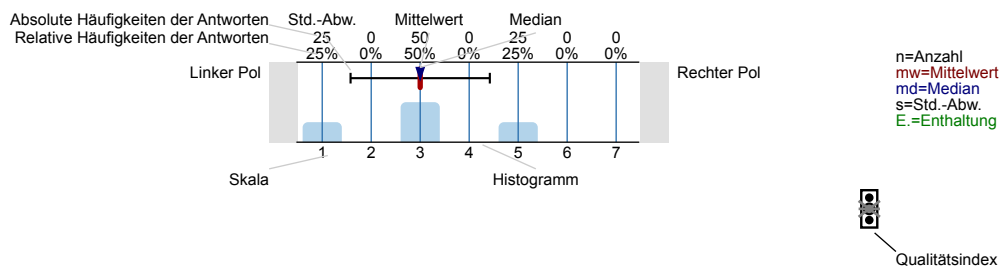


Globalwerte

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Frage**text**



Erklärung der Ampelsymbole



Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.



Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.



Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

Fragen zur Person

1. Geschlecht

weiblich	<input type="text"/>	280	n=596
männlich	<input type="text"/>	286	
anderes	<input type="text"/>	3	
keine Angabe	<input type="text"/>	27	

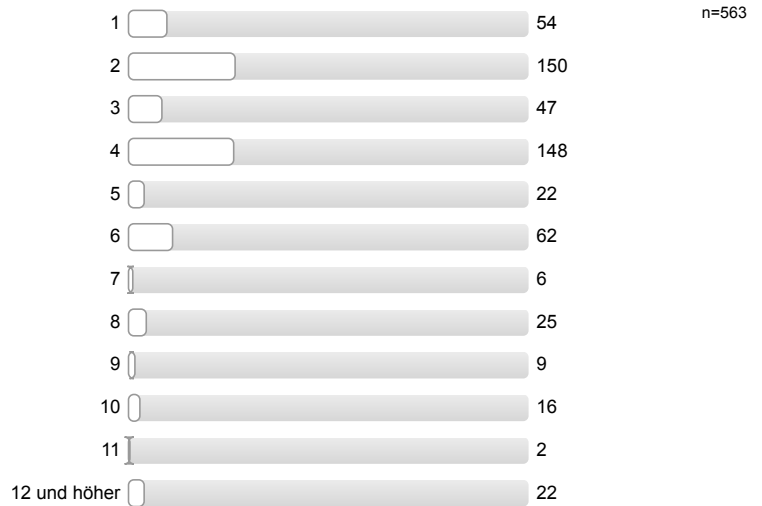
2. Welchen Abschluss streben Sie an?

BA Philosophie (2-Fach)	<input type="text"/>	198	n=594
BA Lehramt Philosophie/Praktische Philosophie GyGe	<input type="text"/>	213	
BA Lehramt Praktische Philosophie HRG	<input type="text"/>	34	
MA Philosophie (1-Fach)	<input type="text"/>	37	
MA Philosophie (2-Fach)	<input type="text"/>	11	
M.Ed. Lehramt Philosophie/Praktische Philosophie GyGe	<input type="text"/>	26	
M.Ed. Lehramt Praktische Philosophie HRG	<input type="text"/>	5	
Sonstige	<input type="text"/>	52	

3. Gasthörer*in

ja	<input type="text"/>	64	n=475
nein	<input type="text"/>	411	

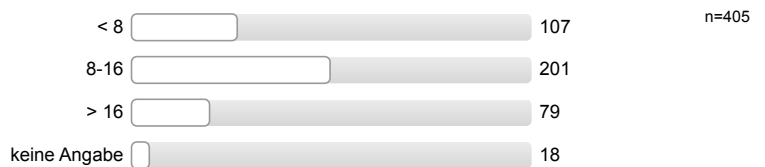
4. Fachsemester



6. Haben Sie einen Nebenjob?



7. Wie viele Stunden pro Woche gehen Sie dieser Tätigkeit nach?



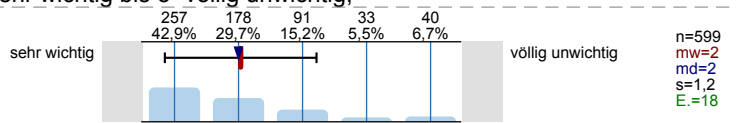
Wahl der Veranstaltung

1. Es handelt sich bei dieser Veranstaltung um eine Pflichtveranstaltung im Rahmen meines Studiums.

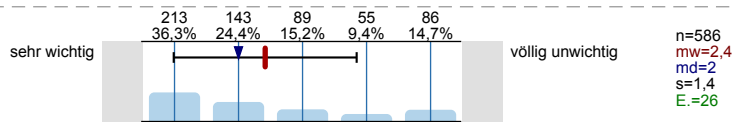


2. Für meine Wahl von genau dieser Veranstaltung war es 1= sehr wichtig bis 5=völlig unwichtig.

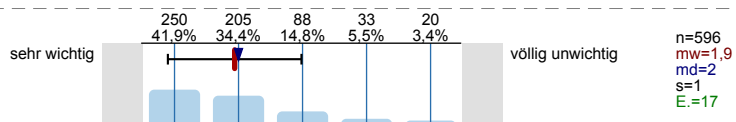
2.1 ob mich das Thema besonders interessiert.



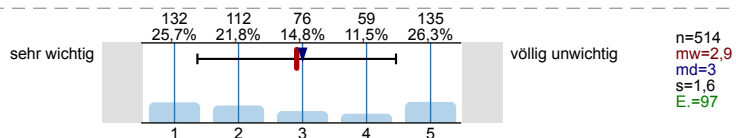
2.2 ob ich einen Platz über KLIPS erhalten habe.



2.3 ob ich den Termin gut mit anderen Veranstaltungen koordinieren kann.

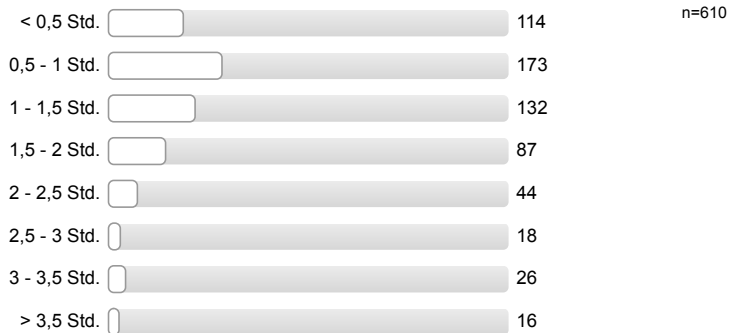


2.4 ob ich den Termin gut mit Job/Kinderbetreuung koordinieren kann.

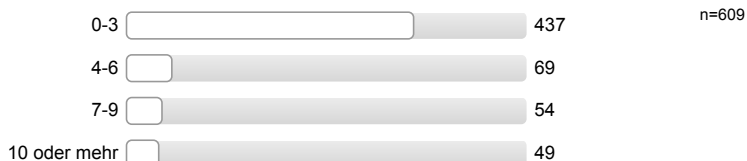


Anforderungen und Aufwand in dieser Veranstaltung

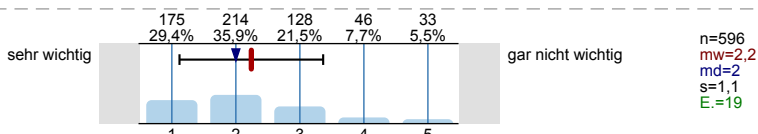
1. Mein üblicher Arbeitsaufwand für die Veranstaltung pro Woche (außerhalb der Veranstaltung) beträgt in Stunden:



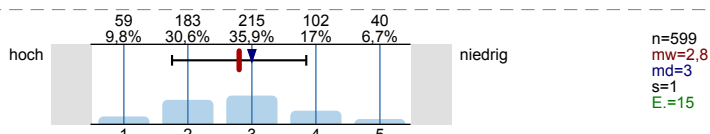
2. An wie vielen Sitzungen der Veranstaltung haben Sie nicht teilgenommen?



3. Wie wichtig finden Sie Ihre Anwesenheit/die Anwesenheit Ihrer Kommilitonen*innen für das Gelingen der Veranstaltung?

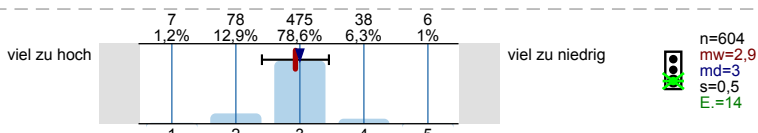


4. Wie hoch schätzen Sie Ihr persönliches Engagement im Rahmen der Veranstaltung ein?

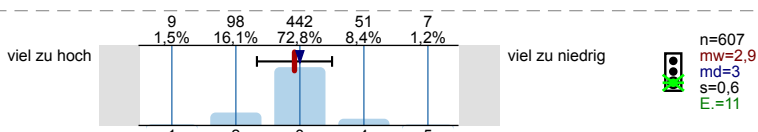


Bitte geben Sie für die folgenden Aussagen durch Ankreuzen einer Zahl an, ob die Anforderungen und der Aufwand 1= viel zu hoch, 3= genau richtig, 5= viel zu niedrig sind.

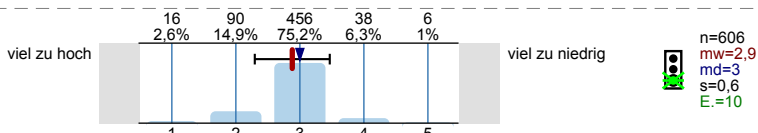
5. Die Anforderungen sind für mich...



6. Die Schwierigkeit des Lehrinhaltes ist für mich...



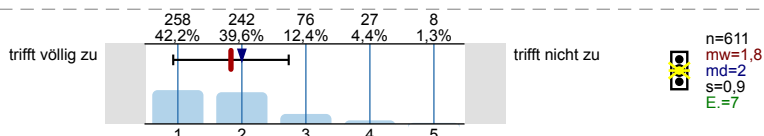
7. Der Umfang des Lehrinhaltes ist für mich...



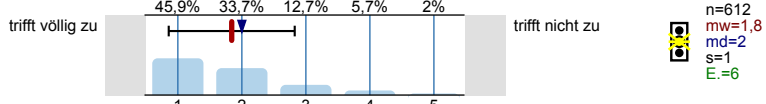
Konzeption und Durchführung der Lehrveranstaltung

Bitte geben Sie für jede der folgenden Aussagen durch Ankreuzen einer Zahl an, inwieweit Sie persönlich der Aussage zustimmen (von 1= trifft völlig zu bis 5= trifft nicht zu).

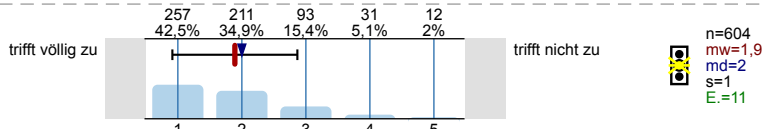
1. Die inhaltliche Konzeption der Veranstaltung ist gelungen.



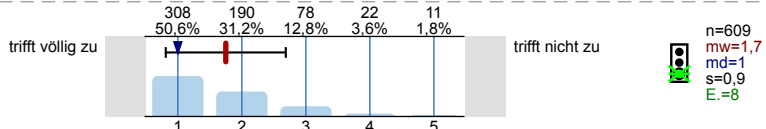
2. Der organisatorische Ablauf der Veranstaltung ist gelungen.



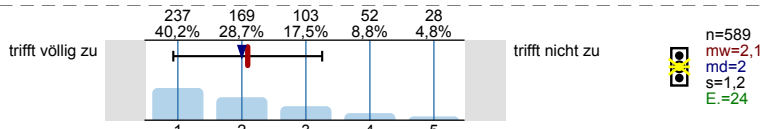
3. Die Bedeutung und der Nutzen der behandelten Themen werden vermittelt.



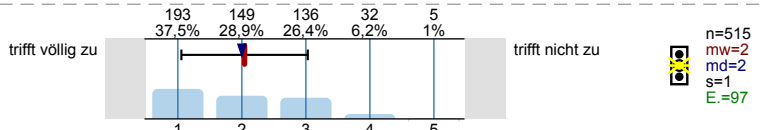
4. Sinn und Ziele der Veranstaltung sind nachvollziehbar.



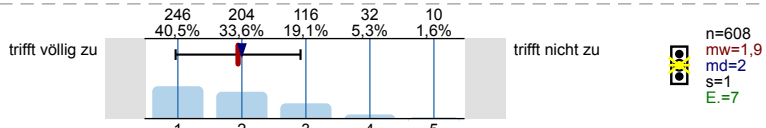
5. Die vermittelten Inhalte erscheinen mir wichtig für meinen weiteren Studienverlauf.



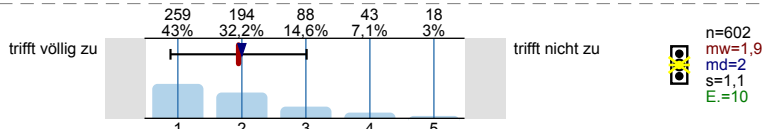
6. Die inhaltliche Einbettung der Veranstaltung in das Modul ist gelungen.



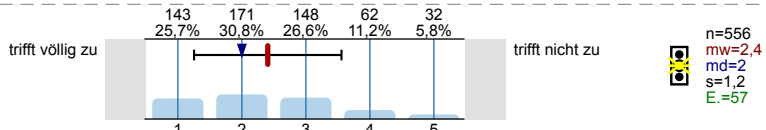
7. Mein Wissensstand ist nach der Veranstaltung wesentlich höher als vorher.



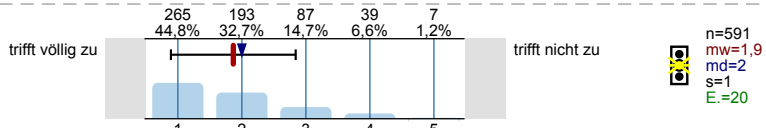
8. Die Veranstaltung fördert mein Interesse an der behandelten Thematik.



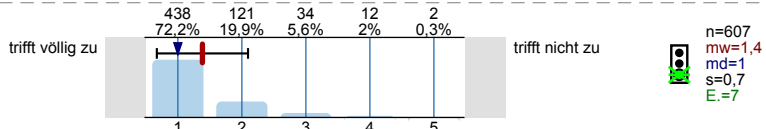
9. Ein Bezug zwischen Theorie und Praxis wird hergestellt.



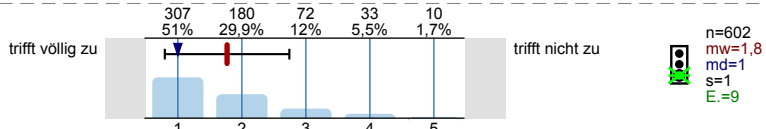
10. Der Lehrinhalt wird anhand von Beispielen veranschaulicht.



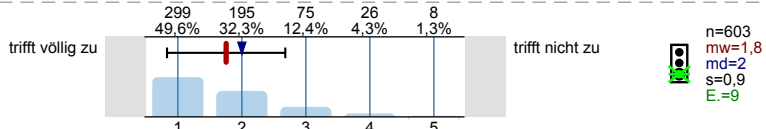
11. Der/Die Dozent*in wirkt gut vorbereitet.



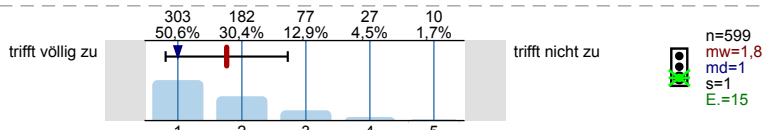
12. Der/Die Dozent*in präsentiert die Inhalte anregend.



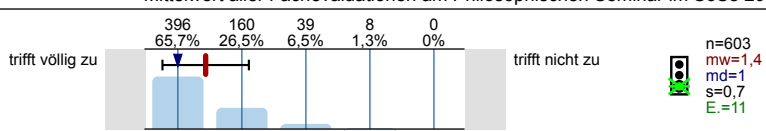
13. Der/Die Dozent*in kann komplexe Zusammenhänge verständlich machen.



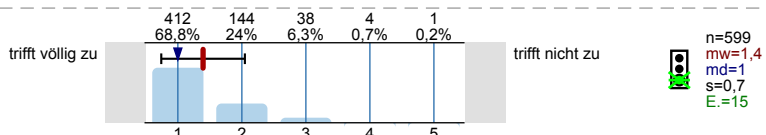
14. Der/Die Dozent*in regt zur kritischen Auseinandersetzung mit den behandelten Themen an.



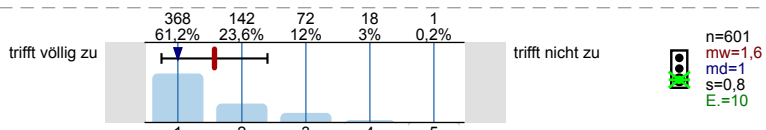
15. Der/Die Dozent*in geht wertschätzend auf die Studierenden ein.



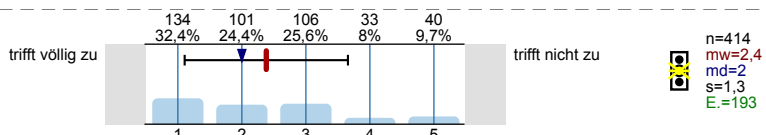
16. Der/Die Dozent*in ist kooperativ.



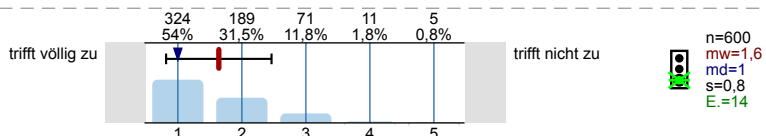
17. Der/Die Dozent*in fördert Fragen und aktive Mitarbeit.



18. Der/Die Dozent*in gab mir eine Rückmeldung zu meinen Leistungen, die mir weitergeholfen hat.

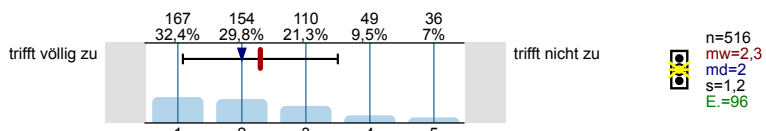


19. Während der Veranstaltung herrscht eine angenehme Lernatmosphäre.

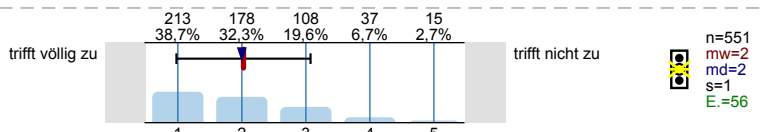


Auswahl und Einsatz von Lehrformaten und Methoden

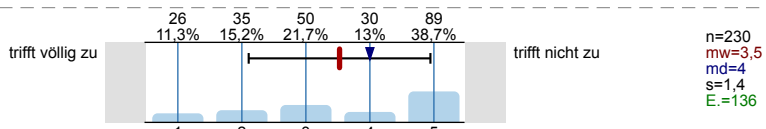
1. Der Einsatz von Lehrmedien (z.B. Folien, Präsentationen, Handouts) durch den/die Dozenten*in ist gelungen.



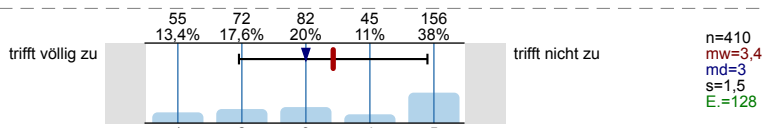
2. Auswahl und Einsatz der gewählten Lehrformate/Methoden durch den/die Dozenten*in waren angemessen.



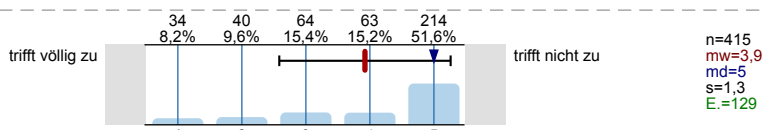
3. Ich hätte mir einen intensiveren Einsatz folgender Lehrformate/Methoden gewünscht:
E-Learning



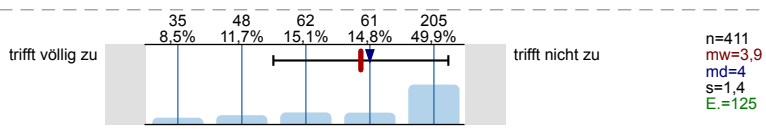
Digitale Medien



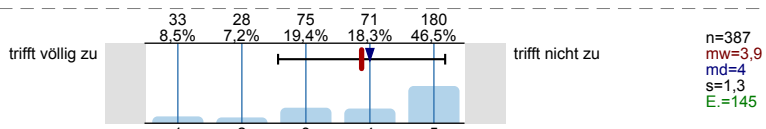
Gruppenarbeit



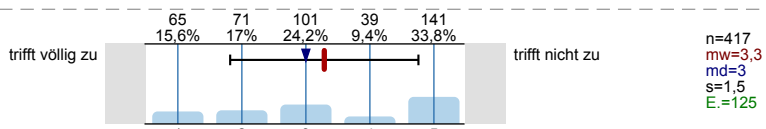
Partnerarbeit



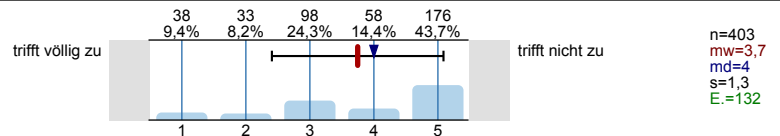
Einzelarbeit



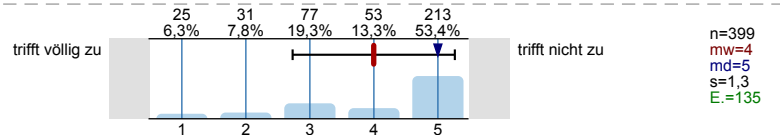
Diskussion im Plenum



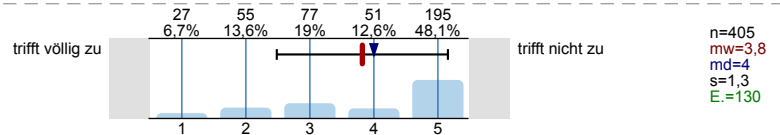
Selbstlernen



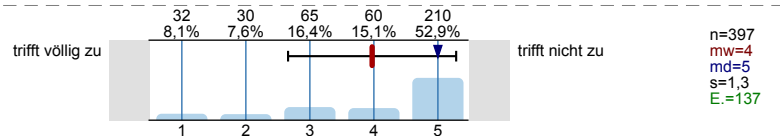
Projektlernen



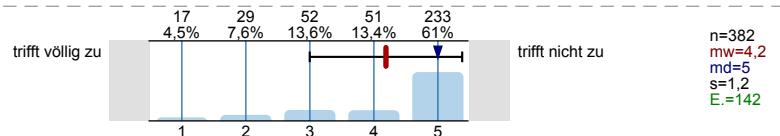
Übungsaufgaben



Frontalunterricht



Präsentationen/Referate

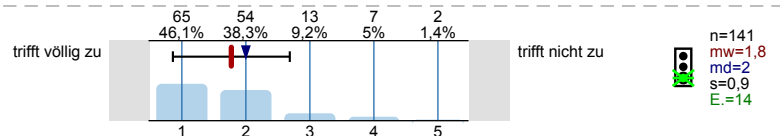


4. Werden in dieser Veranstaltung studentische Referate gehalten?

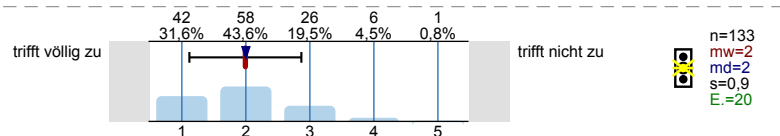


Falls ja: Bitte geben Sie durch Ankreuzen einer Zahl an, inwieweit Sie persönlich der Aussage über die Referate zustimmen (von 1= trifft völlig zu bis 5= trifft nicht zu).

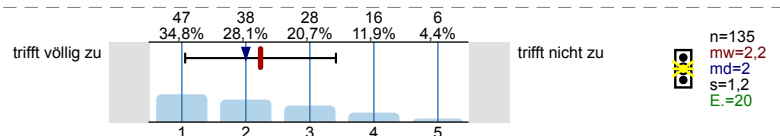
4.1 Die zeitliche Gewichtung zwischen studentischen Referaten und Sitzungsgestaltung durch den/die Dozenten*in ist gelungen.



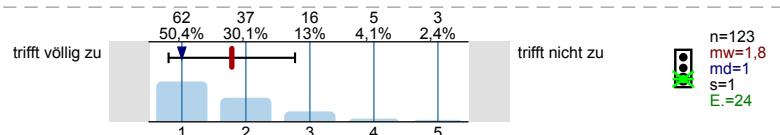
4.2 Die fachlich-inhaltliche Qualität der Referate ist gut.



4.3 Die Referate tragen zu meinem Lernerfolg bei.



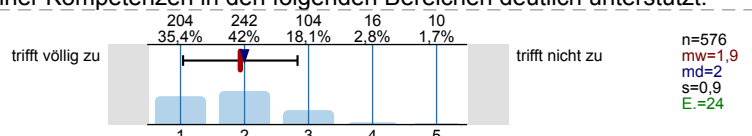
4.4 Zu den Referaten gibt es generell eine hilfreiche Rückmeldung durch den/die Dozenten/in.



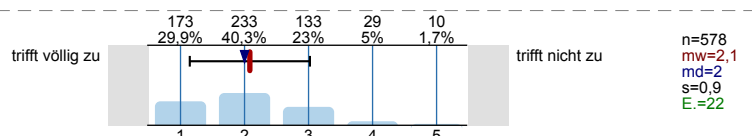
Lernerfolg und Kompetenzvermittlung

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung hat die Entwicklung meiner Kompetenzen in den folgenden Bereichen deutlich unterstützt:

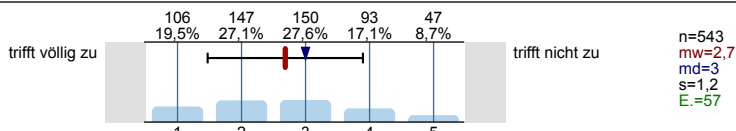
1. Fachkompetenzen (z.B. fachspezifische theoretische und methodische Kenntnisse)



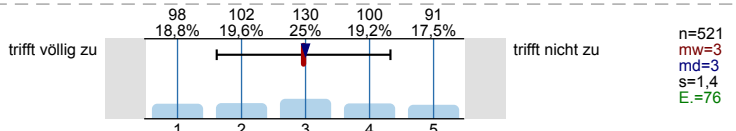
2. Kognitive Kompetenzen (z.B. analytische Fähigkeiten, kritische Reflexion und Argumentation)



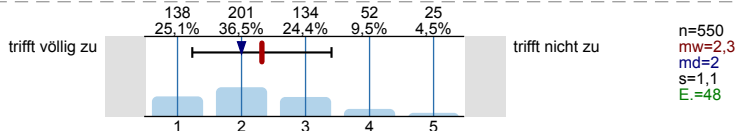
3. Methodenkompetenzen (z.B. wissenschaftliches Arbeiten, Präsentationsfähigkeit)



4. Sozialkompetenzen (z.B. Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit)

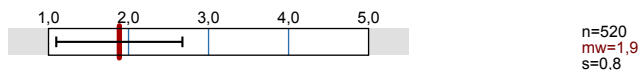


5. Selbstkompetenzen (z.B. Selbstdisziplin, Selbstständigkeit)



Gesamtbewertung der Lehrveranstaltung

Wenn man alles in einer Note zusammenfassen könnte, würde ich der Veranstaltung folgende Schulnote geben:



Bitte kreuzen Sie in der oberen Zeile die Vorkomma-, in der unteren Zeile die Nachkommastelle an!

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Profilinie

Zusammenstellung: Mittelwert aller Fachevaluationen am Philosophischen Seminar im SoSe 2019

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

Wahl der Veranstaltung

2.1 ob mich das Thema besonders interessiert.	sehr wichtig		völlig unwichtig	n=599	mw=2,0	md=2,0	s=1,2
2.2 ob ich einen Platz über KLIPS erhalten habe.	sehr wichtig		völlig unwichtig	n=586	mw=2,4	md=2,0	s=1,4
2.3 ob ich den Termin gut mit anderen Veranstaltungen koordinieren kann.	sehr wichtig		völlig unwichtig	n=596	mw=1,9	md=2,0	s=1,0
2.4 ob ich den Termin gut mit Job/Kinderbetreuung koordinieren kann.	sehr wichtig		völlig unwichtig	n=514	mw=2,9	md=3,0	s=1,6

Anforderungen und Aufwand in dieser Veranstaltung

3. Wie wichtig finden Sie Ihre Anwesenheit/die Anwesenheit Ihrer Kommilitonen*innen für das Gelingen der Veranstaltung?	sehr wichtig		gar nicht wichtig	n=596	mw=2,2	md=2,0	s=1,1
4. Wie hoch schätzen Sie Ihr persönliches Engagement im Rahmen der Veranstaltung ein?	hoch		niedrig	n=599	mw=2,8	md=3,0	s=1,0
5. Die Anforderungen sind für mich...	viel zu hoch		viel zu niedrig	n=604	mw=2,9	md=3,0	s=0,5
6. Die Schwierigkeit des Lehrinhaltes ist für mich...	viel zu hoch		viel zu niedrig	n=607	mw=2,9	md=3,0	s=0,6
7. Der Umfang des Lehrinhaltes ist für mich...	viel zu hoch		viel zu niedrig	n=606	mw=2,9	md=3,0	s=0,6

Konzeption und Durchführung der Lehrveranstaltung

1. Die inhaltliche Konzeption der Veranstaltung ist gelungen.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=611	mw=1,8	md=2,0	s=0,9
2. Der organisatorische Ablauf der Veranstaltung ist gelungen.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=612	mw=1,8	md=2,0	s=1,0
3. Die Bedeutung und der Nutzen der behandelten Themen werden vermittelt.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=604	mw=1,9	md=2,0	s=1,0
4. Sinn und Ziele der Veranstaltung sind nachvollziehbar.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=609	mw=1,7	md=1,0	s=0,9
5. Die vermittelten Inhalte erscheinen mir wichtig für meinen weiteren Studienverlauf.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=589	mw=2,1	md=2,0	s=1,2
6. Die inhaltliche Einbettung der Veranstaltung in das Modul ist gelungen.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=515	mw=2,0	md=2,0	s=1,0
7. Mein Wissensstand ist nach der Veranstaltung wesentlich höher als vorher.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=608	mw=1,9	md=2,0	s=1,0
8. Die Veranstaltung fördert mein Interesse an der behandelten Thematik.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=602	mw=1,9	md=2,0	s=1,1
9. Ein Bezug zwischen Theorie und Praxis wird hergestellt.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=556	mw=2,4	md=2,0	s=1,2
10. Der Lehrinhalt wird anhand von Beispielen veranschaulicht.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=591	mw=1,9	md=2,0	s=1,0
11. Der/Die Dozent*in wirkt gut vorbereitet.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=607	mw=1,4	md=1,0	s=0,7

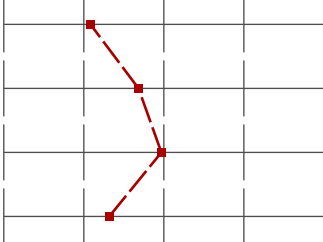
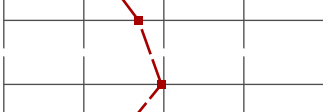
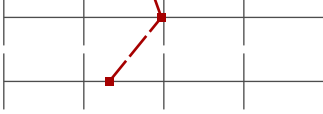
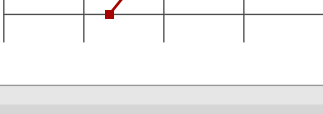
12. Der/Die Dozent*in präsentiert die Inhalte anregend.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=602	mw=1,8	md=1,0	s=1,0
13. Der/Die Dozent*in kann komplexe Zusammenhänge verständlich machen.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=603	mw=1,8	md=2,0	s=0,9
14. Der/Die Dozent*in regt zur kritischen Auseinandersetzung mit den behandelten Themen an.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=599	mw=1,8	md=1,0	s=1,0
15. Der/Die Dozent*in geht wertschätzend auf die Studierenden ein.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=603	mw=1,4	md=1,0	s=0,7
16. Der/Die Dozent*in ist kooperativ.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=599	mw=1,4	md=1,0	s=0,7
17. Der/Die Dozent*in fördert Fragen und aktive Mitarbeit.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=601	mw=1,6	md=1,0	s=0,8
18. Der/Die Dozent*in gab mir eine Rückmeldung zu meinen Leistungen, die mir weitergeholfen hat.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=414	mw=2,4	md=2,0	s=1,3
19. Während der Veranstaltung herrscht eine angenehme Lernatmosphäre.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=600	mw=1,6	md=1,0	s=0,8

Auswahl und Einsatz von Lehrformaten und Methoden


1. Der Einsatz von Lehrmedien (z.B. Folien, Präsentationen, Handouts) durch den/die Dozenten*in ist gelungen.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=516	mw=2,3	md=2,0	s=1,2
2. Auswahl und Einsatz der gewählten Lehrformate/ Methoden durch den/die Dozenten*in waren angemessen.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=551	mw=2,0	md=2,0	s=1,0
3. Ich hätte mir einen intensiveren Einsatz folgender Lehrformate/Methoden gewünscht:	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=230	mw=3,5	md=4,0	s=1,4
E-Learning							
Digitale Medien	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=410	mw=3,4	md=3,0	s=1,5
Gruppenarbeit	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=415	mw=3,9	md=5,0	s=1,3
Partnerarbeit	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=411	mw=3,9	md=4,0	s=1,4
Einzelarbeit	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=387	mw=3,9	md=4,0	s=1,3
Diskussion im Plenum	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=417	mw=3,3	md=3,0	s=1,5
Selbstlernen	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=403	mw=3,7	md=4,0	s=1,3
Projektlernen	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=399	mw=4,0	md=5,0	s=1,3
Übungsaufgaben	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=405	mw=3,8	md=4,0	s=1,3
Frontalunterricht	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=397	mw=4,0	md=5,0	s=1,3
Präsentationen/Referate	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=382	mw=4,2	md=5,0	s=1,2
4.1 Die zeitliche Gewichtung zwischen studentischen Referaten und Sitzungsgestaltung durch den/die Dozenten*in ist gelungen.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=141	mw=1,8	md=2,0	s=0,9
4.2 Die fachlich-inhaltliche Qualität der Referate ist gut.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=133	mw=2,0	md=2,0	s=0,9
4.3 Die Referate tragen zu meinem Lernerfolg bei.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=135	mw=2,2	md=2,0	s=1,2
4.4 Zu den Referaten gibt es generell eine hilfreiche Rückmeldung durch den/die Dozenten/in.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=123	mw=1,8	md=1,0	s=1,0

Lernerfolg und Kompetenzvermittlung

1. Fachkompetenzen (z.B. fachspezifische theoretische und methodische Kenntnisse)	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=576	mw=1,9	md=2,0	s=0,9
--	------------------	--	-----------------	-------	--------	--------	-------

2. Kognitive Kompetenzen (z.B. analytische Fähigkeiten, kritische Reflexion und Argumentation)	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=578	mw=2,1	md=2,0	s=0,9
3. Methodenkompetenzen (z.B. wissenschaftliches Arbeiten, Präsentationsfähigkeit)	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=543	mw=2,7	md=3,0	s=1,2
4. Sozialkompetenzen (z.B. Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit)	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=521	mw=3,0	md=3,0	s=1,4
5. Selbstkompetenzen (z.B. Selbstdisziplin, Selbstständigkeit)	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=550	mw=2,3	md=2,0	s=1,1

Gesamtbewertung der Lehrveranstaltung

Wenn man alles in einer Note zusammenfassen könnte, würde ich der Veranstaltung folgende Schulnote geben:	1 (Note 1,0 bis 5,0)		5	n=520	mw=1,9	s=0,8
---	----------------------	---	---	-------	--------	-------